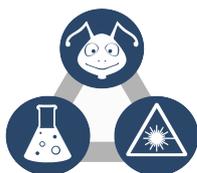


Sitzungsprotokoll

Fachschaft Angewandte Naturwissenschaften und Technik

Protokollantin: Lucie Klemusch

11.01.2024



Gewählte Mitglieder

Jarne Mölbitz
Yannik Kasprzak
Annika Hinz
Antonella Baur online
Dennis Paust
Lukas Freiling
Tjorben Nawroth
Victoria Gräf
Finja Allenstein
Lucie Klemusch

Kooptierte Mitglieder

Saskia Nawroth
Hanna Schneider
Alida-Sophie Nestler
Wilhelm Krüger

Gäste

Simon Dührkop
Frauke Schmidt
Niklas Hörcher

Entschuldigt

Kashawaraam Emanuvel
Vanessa Staub

Unentschuldigt

Arian Sindram
Erik Arndt
Florian Marwitz
Franziska Puls
Jasmin von Zezschwitz
Jonas Kleinen
Line Schneeberg
Moritz Pesl
Penélopez Rey



Beginn 18:16 Uhr

1 Begrüßung und Prüfung der Beschlussfähigkeit

Annika Hinz eröffnet die Fachschaftssitzung. Einige Teilnehmende sind online zugeschaltet. Die Fachschaftsvertretung ist auf dieser Sitzung mit 10 gewählten Mitgliedern beschlussfähig. Es handelt sich um eine außerordentliche Sitzung.

1.1 Abnahme der Tagesordnung

Der Vorsitz stellt einen Antrag an die Geschäftsordnung, den TOP „Vorstellung HVP“ an den Anfang des Abschnitts „Berichte“ zu setzen.

Weiterhin soll ein Anliegen, das per Mail an den Vorsitz gesendet wurde, im Abschnitt „Anliegen von Gästen“ besprochen werden.

Die Tagesordnung mit den genannten Änderungen wurde mit (10👍/0👎/0🗨️) angenommen.



2 Berichte

2.1 Vorstellung HVP

Simon Dührkop stellt sich als Haushaltsverantwortliche Person vor. Er kündigt an, dass die vor den Feiertagen angekündigten Einschränkungen im Haushaltsplan nicht mehr gelten, da weitere Rücklagen gefunden wurden.

Die Aufwandsentschädigung kann von nun an freitags zwischen 13 und 15 Uhr abgeholt werden.

2.2 Vorsitz

Die Vorsitzenden berichtet von der Idee, in der vorlesungsfreien Zeit eine gemeinsame Sitzung mit der Fachschaft MaIn zu planen. Diese Sitzung soll nur einmalig und primär aus Spaß stattfinden. Außerdem würde sich diese Sitzung anbieten, um die gemeinsamen Veranstaltung der beiden Fachschaften im Sommersemester zu planen.

Meinungsbild: Die Fachschaft spricht sich dafür aus, eine gemeinsame Sitzung mit der Fachschaft MaIn zu planen.

(12 👍/5 👎/1 🗳️)

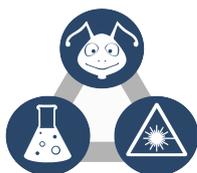
Weiterhin gab es die Überlegung, die Protokolle künftig anonymer zu gestalten. Somit soll verhindert werden, dass sich jemand durch die Aussagen, die in Sitzungen getätigt werden, angreifbar macht.

Es wird diskutiert, ob diese Anonymisierung für das gesamte Protokoll gelten soll, oder nur bei Diskussionen und heikleren Themen stattfindet. Gerade bei den Veranstaltungen könnte es durchaus hilfreich sein, nachzuvollziehen, wer daran beteiligt war. Bei einer zu starken Anonymisierung liefe man Gefahr, dass die Protokolle mit der Zeit an Nachvollziehbarkeit verlieren. Im Rahmen der Geschäftsordnung sind Namensnennungen, gerade bei Wahlen, nicht zu vermeiden. Weiterhin wird überlegt, zwei Arten von Protokollen zu führen. So hätte man die internen Protokolle, in denen weiterhin Namen genannt und Themen, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit diskutiert wurden, aufgeführt werden. In den öffentlichen Protokollen würden die Sitzungsinhalte dann anonymisiert im Rahmen der Geschäftsordnung veröffentlicht werden. Eine Abstimmung müsste nur über das öffentliche Protokoll getroffen werden.

Verfahrensvorschlag: Die Fachschaft macht ein Meinungsbild, ob dieses neue Verfahren ausprobiert werden darf. Spricht sich die Fachschaft positiv dafür aus, wird das Verfahren nach einem begrenzten Zeitpunkt evaluiert. Langfristig soll die Entscheidung durch eine Abstimmung gefestigt werden.

Meinungsbild: Die Fachschaft spricht sich dafür aus, die kommenden Protokolle nach dem oben beschriebenen Verfahren zu verfassen.

(7 👍/10 👎/0 🗳️)



Die Vorsitzenden fahren mit Spar-Maßnahmen fort, die sie sich überlegt hatten, auch wenn diese aufgrund der veränderten Haushaltssituation nicht mehr zwingend notwendig wären.

Sie hatten überlegt, ein Second-Hand-System für die Fachschaftskleidung einzuführen. Hierbei können Mitglieder ihre Fachschaftskleidung bei Ausscheiden aus der Fachschaft zurückgeben. Diese könnten dann unentgeltlich an neue Fachschaftsmitglieder ausgeteilt werden. Dadurch soll verhindert werden, dass neue Kleidung gekauft werden muss, während ungenutzte und ungewollte Kleidung herumliegt. Das Second-Hand-System soll die Belastung der Umwelt und des Fachschaftsbudgets reduzieren.

Es gibt Bedenken bezüglich des Eigenanteils, der für die Fachschaftspullover entrichtet werden muss. Das vorgeschlagene System sieht nicht vor, dass man diesen Eigenanteil zurückerstattet bekommt. Das liegt nicht nur an dem hohen administrativen Aufwand, der mit der Verwaltung verbunden ist, sondern auch daran, dass nicht dokumentiert ist, ob es immer einen Eigenanteil gab.

Darüber hinaus soll diskutiert werden, wie die Funktionsadresse der Fachschaft künftig genutzt werden soll. Die Funktionsadresse ermöglicht es der Fachschaft, auf die Mailverteiler der Uni zuzugreifen, also die einzelnen Studiengänge gesammelt zu adressieren. Bisher wird die Funktionsadresse nur für die Sitzungseinladungen genutzt. Nun wird überlegt, ob und wie man die Adresse nutzen kann, um für Fachschaftsveranstaltungen zu werben, ohne allerdings die Postfächer der Studierenden zu überladen.

Es wird vorgeschlagen, zusätzlich zu den Sitzungseinladungen jeden Monat noch eine Veranstaltungsübersicht zu versenden. So würden die Studierenden nur ca. drei Emails pro Monat von der Funktionsadresse erhalten. Weitere Veranstaltungswerbung sollte dann über die StudiForen erfolgen.

Der Gegenvorschlag sieht vor, dass man über die Funktionsadresse stattdessen die Veranstaltungen bewirbt, die nicht regelmäßig stattfinden. Bei regelmäßigen Veranstaltungen, beispielsweise dem Wüffel, wäre eine Übersicht jedoch ausreichend.

Weiterhin wird diskutiert, inwiefern man Studierenden, die die StudiForen bewusst abbestellt haben, über die Funktionsadressen Werbung für die Veranstaltungen aufzwingen sollte. Es wird erwidert, dass die Studierenden dennoch auf die Veranstaltungen, für die sie mit ihrem Studierendenbeitrag zahlen, aufmerksam gemacht werden sollten.

Da über die Funktionsadresse eine präzisere Adressierung von Zielgruppen möglich ist, kann die Veranstaltungswerbung bewusster gestaltet werden und die Werbemails würden möglicherweise nicht als Spam wahrgenommen werden.

Zudem gibt es die Idee, bei den Werbemails auch eine Kalenderdatei anzuhängen, damit die Studierenden, die sich für eine Veranstaltung interessieren, sich diese in wenigen Klicks zu ihrem digitalen Kalender hinzufügen können.

Meinungsbild: Die Fachschaft spricht sich dafür aus, die Funktionsadresse neben der Sitzungseinladung (1) zum Versenden einer monatlichen Veranstaltungsübersicht oder (2) zum Versenden einer monatlichen Übersicht der regelmäßig auftretenden Veranstaltungen und zusätzlich weitere Werbemails für Großveranstaltungen zu nutzen.

(1) 4 Stimmen

(2) 8 Stimmen



Enthaltung: 4 Stimmen

Außerdem hat der Vorsitz das Problem im Modul „Neuroscience I“ weiterverfolgt. Es soll nun ein Gespräch mit dem Gleichstellungsbeauftragten stattfinden.

2.3 Studentische Gremien

2.3.1 AStA

Der AStA-Vorsitz berichtet von der AStA-Sitzung am Montag. Im Audimax wurden einigen Stelen mit Kunstwerken errichtet. Die neue Uni-App soll im Februar und März in eine Testphase gehen, bei der die Unterstützung der Studierenden gefordert ist. Die Interessierten können auf die entsprechende Nachricht vom 08.01. im Mattermost-Channel Studentische Gremien/Allgemein reagieren, um für den Test angemeldet zu werden.

2.3.2 StuPa

Das Präsidium berichtet, dass in der gestrigen Sitzung der Haushaltsplan abgestimmt wurde. Der Fachschaft ANT stehen nun 1712,50 € für das Haushaltsjahr zur Verfügung.

2.3.3 Fachschaft MaIn

Die FS MaIn tagt parallel.

2.3.4 Fachschaft MuG

Die FS MuG tagt parallel.

2.3.5 Fachschaft Psychologie

Es gab keinen Bericht.

2.4 Universitäre Gremien

Es gab keinen Bericht.



2.5 Mitglieder der ANT

Es gab keine Berichte.

2.6 Referate

2.6.1 ANTKommen

Es wird darum gebeten, dass sich die Mitglieder des Referats bezüglich des weiteren Vorgehens melden.

2.6.2 Finanzen

Das Referat zeigt die Abrechnung des letzten Jahres.

2.6.3 Öffentlichkeitsarbeit

Es gab keinen Bericht.

2.6.4 Technik

Es gab keinen Bericht.

2.6.5 Protokolle und Dokumentation

Es gab keinen Bericht.

2.6.6 Fachliche Belange

Es gab keinen Bericht.

2.6.7 Veranstaltungen

Es gab keinen Bericht.

2.6.8 Rechtliche Angelegenheiten

Es gab keinen Bericht.



2.6.9 Öffnungszeiten

Es gab keinen Bericht.



3 Berichte und Anliegen von Gästen

3.1 Zwei-Faktor-Authentifizierung

Ein Mitglied des AStA-IT-Referats berichtet, dass das ITSC zum Sommersemester eine Zwei-Faktor-Authentifizierung für alle Dienste einführen möchte. Das ITSC würde die Studierendenvertretungen gern zu Rat ziehen, um einen möglichst reibungslosen Umstieg für alle Studierenden zu ermöglichen. Es werden folgende Vorschläge gemacht, um so viele Studierende wie möglich zu erreichen:

- Werbung in den Semester-Whatsapp-Gruppen der einzelnen Studiengänge
- Dozierende weisen vor einer Vorlesung darauf hin
- Bildschirmschoner und Hintergrundbilder in den Hörsälen
- zwei bis drei Wochen vorher in der Vorlesungszeit ein Banner auf Moodle
- Popup-Fenster, wenn man sich bei einem der betroffenen Services anmelden muss
- Plakate
- stufenweise Einführung, also erst bei einzelnen Diensten

4 Veranstaltungen

4.1 Wüffel

Ein Fachschaftsmitglied berichtet stellvertretend für die verantwortliche Person, dass der nächste Wüffel am Dienstag stattfinden wird. Der Schichtplan sei noch sehr leer, daher bittet sie darum, sich unter dem bei Mattermost geteilten Link einzutragen.

4.2 Lernwoche AC/Physik

Die verantwortliche Person berichtet, dass bereits alle Räume für die Veranstaltung gebucht sind und heute eine Email zur Suche nach Helfenden losgeschickt wurde. Fachschaftsmitglieder, die beim Lernwochenende helfen möchten, können sich gern bei der verantwortlichen Person melden.

4.3 Prof's Profession

Ein Fachschaftsmitglied kündigt an, dass er gern mit einem Mitglied der Fachschaft MaIn ein neues Prof's Profession planen würde. Dazu würde er gern Prof. Kirchner und Prof. Hübner anfragen. Weiterhin kündigt er an, dass dies das letzte Prof's Profession ist, dass er organisieren möchte. Die Fachschaft MaIn stimmt in ihrer Sitzung Geld für die Veranstaltung ab, da die Fachschaft ANT für das letzte Prof's Profession abgestimmt hatte.



5 Abstimmungen

5.1 DoDo

Es werden 50 € für die Verpflegung beim DoDo abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: (9👍/1👎/0🗳️)

5.2 Wüffel

Es werden 75 € für den Wüffel für das gesamte Haushaltsjahr abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: (10👍/0👎/0🗳️)

5.3 Sitzungsverpflegung

Es werden 100 € für die Sitzungsverpflegung für die verbleibende Legislatur abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: (10👍/0👎/0🗳️)

6 Wahlen

Es fanden keine Wahlen statt.

7 Sonstiges

7.1 Geburtstagskarten

Die aktuell verantwortliche Person würde diese Aufgabe gern wieder abgeben. Finja Allenstein und Annika Hinz bieten an, die Aufgabe zu übernehmen.

7.2 Sitzungstermine

AStA, 22.01.

AN (TH), kein Termin bekannt

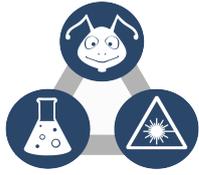
MuG, kein Termin bekannt

MaIn, 23.01.

Psy: 23.01.

StuPa, 31.01.

Annika Hinz schließt die Sitzung um 19:15 Uhr.



Ende 19:15 Uhr